#### **Andrejs Urdze**

# World Cafe: "Man kann sich seine Nachbarn nicht aussuchen"

## Gesamtbevölkerung der baltischen Staaten

	Estland	Lettland	Litauen
1934 / 1935 / 1923	1.126.000	1.950.000	2.158.000
1959	1.196.000	2.093.000	2.711.445
1989	1.566.000	2.666.000	3.675.000
2000	1.372.000	2.382.000	3.512.000
2015	1.315.000	1.986.000	2.943.000

## Nationale Zusammensetzung der Bevölkerung der Baltischen Staaten (in %)

	Estland		Lettland		Litauen				
	1934	1989	2010	1935	1989	2010	1923	1989	2010
Titularnatio	88	62	69	76	52	59	81	80	83
n									
Russen	8	30	26	11	34	28	2	9	5
Ukrainer/	_	5	3	2	8	6	_	3	2
Weißrussen									
Juden	0,4	0,3	0,1	5	1	0,4	7	0,3	0,1
Deutsche	2	0,2	0,1	3	0,1	0,2	4	0,1	0,1
Polen	_	_	_	3	2	2	3	7	6

#### Nationale Zusammensetzung der Bevölkerung Lettlands zum 1.1.2015 in %

	Letten	Russen	Weißrussen/Ukr.	Andere
Lettland	60	27	6	7
Riga	43	39	8	10
Daugavpils	16	51	9	24

Wladimir Putin (Staatspräsident Russlands): "Wenn ich wollte, stünden russische Truppen in zwei Tagen in Riga, Vilnius und Tallinn."

Vaira Vīķe-Freiberga (eheamlige Staatspräsidentin Lettlands): "Man benötigt keinen Doktorgrad der Psychologie, um zu verstehen, dass Putin machthungrig ist und ein Pokerspiel mit der übrigen Welt spielt. Er schaut wie weit er gehen kann, bis die anderen Mächte gegen seine Aggression vorgehen werden."

Dalia Grybauskaite (Staatspräsidentin Litauen): "Europa muss verstehen, dass das was Russland derzeit tut, ein Versuch ist die Nachkriegskarte Europas zu verändern. Zunächst betrifft das die

Ukraine, Moldawien wird als nächstes dran kommen und schließlich kann Russland auch im Baltikum und Polen tätig werden. Das sollten wir verstehen und entsprechend handeln."

Toomas Ilves (Staatspräsident Estlands): "Russland versucht mit militärischer Gewalt Grenzen zu verändern. (…) Ich hätte nicht geglaubt, dass Russland all das zerstören würde, was seit 1989 zur Aufrechterhaltung der Sicherheit in Europa aufgebaut worden ist. Jetzt ist es passiert. Wir leben in einem anderen Europa."

"Wenn man in der EU und NATO ist, gibt es keinen Grund zur Furcht."